

Schulprofil der GS Werther

Profilierungsschwerpunkte der Schule
• Erhöhen des selbstbestimmten Lernens der Schüler durch regelmäßige Nutzung offener Unterrichtsformen mit einheitlichen Regeln, Symbolen und Organisationsformen in allen Klassen. Um klassenübergreifendes bzw. klassenstufenübergreifendes Lernen zu ermöglichen, werden dazu im Stundenplan je 4 Wochenstunden in allen Klassen zeitgleich organisiert.
• Förderung der Selbsttätigkeit der Schüler durch handlungsorientiertes und kooperatives Lernen in allen Unterrichtsfächern. Im Rahmen von schulinternen Fortbildungen bilden sich alle Kollegen diesbezüglich gemeinsam weiter.
• Nutzung von Differenzierung als Mittel der Individualisierung des Lernens
• Arbeit nach gemeinsam erstellten, fächerübergreifenden schulinternen Lehr- und Lernplänen (Lotuspläne) für alle Klassen, die innerhalb des Schuljahres gemeinsam reflektiert, weiterentwickelt und überarbeitet werden
• Individuelle Förderung der Schüler auf der Grundlage stärkenorientierter Förderpläne in intensiver Zusammenarbeit mit der Förder- Lehrerin im Gemeinsamen Unterricht
• Entwicklung zur „Schule der kleinen Forscher“ durch verstärkte Einbeziehung von Experimenten und naturwissenschaftlicher Bildung in den Unterricht, in Projekte sowie in die außerunterrichtliche Arbeit (Angebot für Ergänzungsstunde, Hortarbeit) in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte „Kleine Entdecker“ Großwechungen und externen Partnern
• Ausgestaltung eines freudvollen, sozialen Miteinanders sowie eines förderlichen Lernklimas innerhalb der Schule unter Einbeziehung der Lehrer, Erzieher, Schüler und Eltern
• Nutzung moderner Medien in der täglichen Unterrichtsarbeit z.B. Laptops in allen Klassenräumen, Computerkabinett mit interaktiver Tafel, PC- Unterricht für Klasse 4
• Förderung von individuellen Interessen und Neigungen der Kinder durch Wahlangebote im Rahmen der Ergänzungsstunden (Tanzen, Sport, Schülerzeitung, Englisch für Kl. 1/2, Kreativwerkstatt, Experimente, Hauswirtschaft, Chor) sowie Freizeitangebote (Theater, Instrumentalunterricht)
• Förderung der motorischen Fähigkeiten im Rahmen der Sport- AG und des Sportförderunterrichtes
• Unterstützung der Entwicklung sozialer Kompetenzen, der Teamfähigkeit und der Förderung kreativer und schöpferischer Tätigkeiten durch offene Hortarbeit am Nachmittag